Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09213965	
Kreis	Dresden, Stadt	
Gemeinde	Dresden, Stadt	
Anschrift	Marienbrücke -	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Altstadt I * 2299; 2300; 3314	
Bauwerksname	Marienbrücke I	
Zusätzl.-Anschrift	*Marienbrücke -*	*1670/a; 1960/20; 2147; 2511/1; 2520; 851/f*Neustadt*
Zusätzl.-Anschrift	*Kleine Marienbrücke -*	*2513*Neustadt*

Kurzcharakteristik

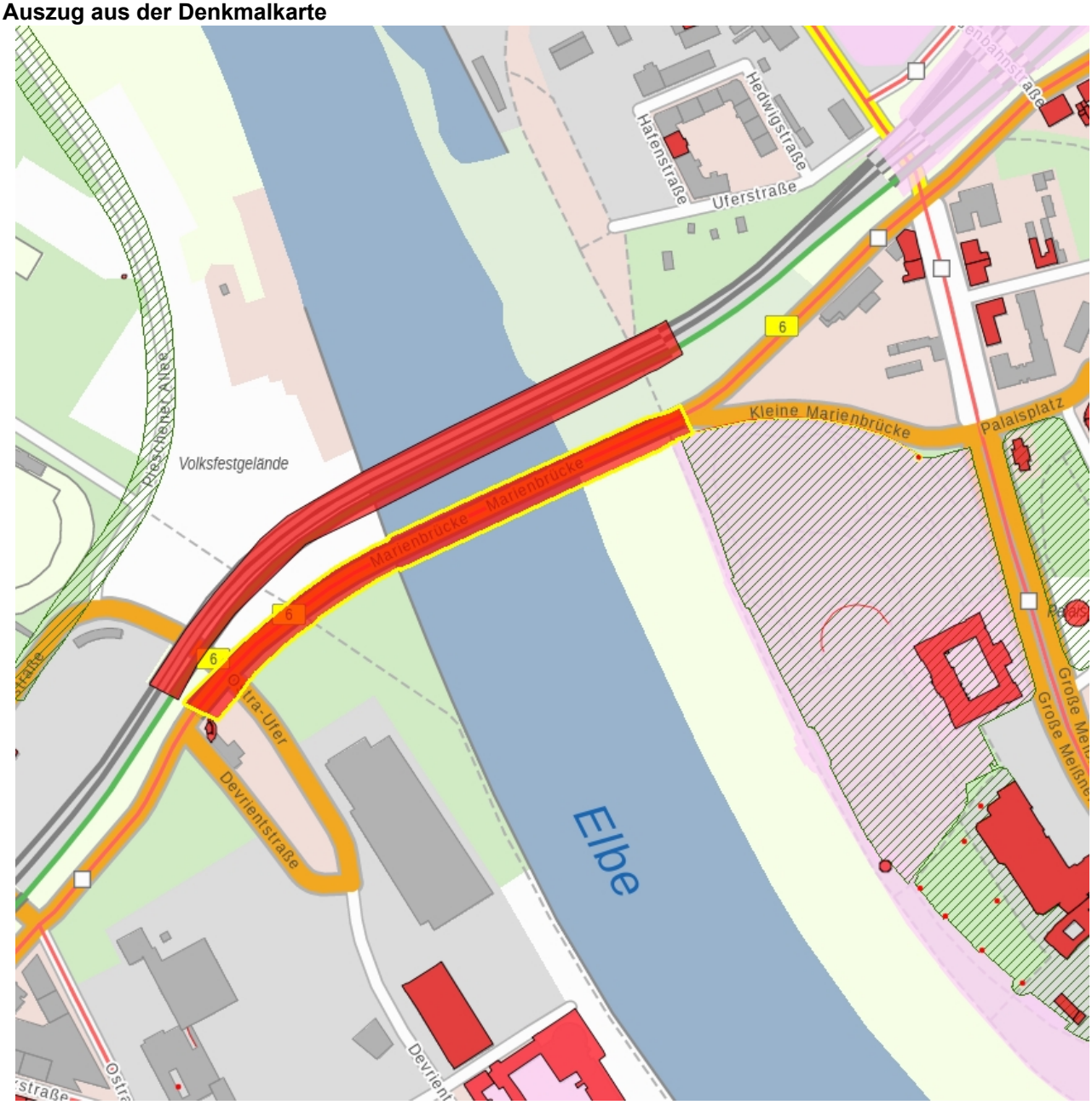
Straßenbrücke einschließlich Stützmauer zum Palaisgarten mit Geländer und einem Sitzplatz an der Ecke zum Palaisplatz; Wölbbrücke über zwölf Flachbögen mit Brückenhäuschen (siehe Devrientstraße 20) und landseitigen Treppenaufgängen, bis 1901 kombinierte Straßen- und Eisenbahnbrücke, bedeutsames Zeugnis der Verkehrsgeschichte, markantes Beispiel der Brückenarchitektur Mitte des 19. Jahrhunderts, wichtiger Teil der unverwechselbaren Elbsilhouette von Dresden, verkehrsgeschichtlich und baugeschichtlich sowie städtebaulich bedeutend (siehe auch Marienbrücke II)

Datierung	1846-1852 (Straßenbrücke)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09213965 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Straßenbrücke

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09213965	
Kreis	Dresden, Stadt	
Gemeinde	Dresden, Stadt	
Anschrift	Marienbrücke -	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Neustadt * 1670/a; 1960/20; 2147; 2511/1; 2520; 851/f	
Bauwerksname	Marienbrücke I	
Zusätzl.-Anschrift	*Marienbrücke -*	*1670/a; 1960/20; 2147; 2511/1; 2520; 851/f*Neustadt*
Zusätzl.-Anschrift	*Kleine Marienbrücke -*	*2513*Neustadt*
Kurzcharakteristik		

Straßenbrücke einschließlich Stützmauer zum Palaisgarten mit Geländer und einem Sitzplatz an der Ecke zum Palaisplatz; Wölbbrücke über zwölf Flachbögen mit Brückenhäuschen (siehe Devrientstraße 20) und landseitigen Treppenaufgängen, bis 1901 kombinierte Straßen- und Eisenbahnbrücke, bedeutsames Zeugnis der Verkehrsgeschichte, markantes Beispiel der Brückenarchitektur Mitte des 19. Jahrhunderts, wichtiger Teil der unverwechselbaren Elbsilhouette von Dresden, verkehrsgeschichtlich und baugeschichtlich sowie städtebaulich bedeutend (siehe auch Marienbrücke II)

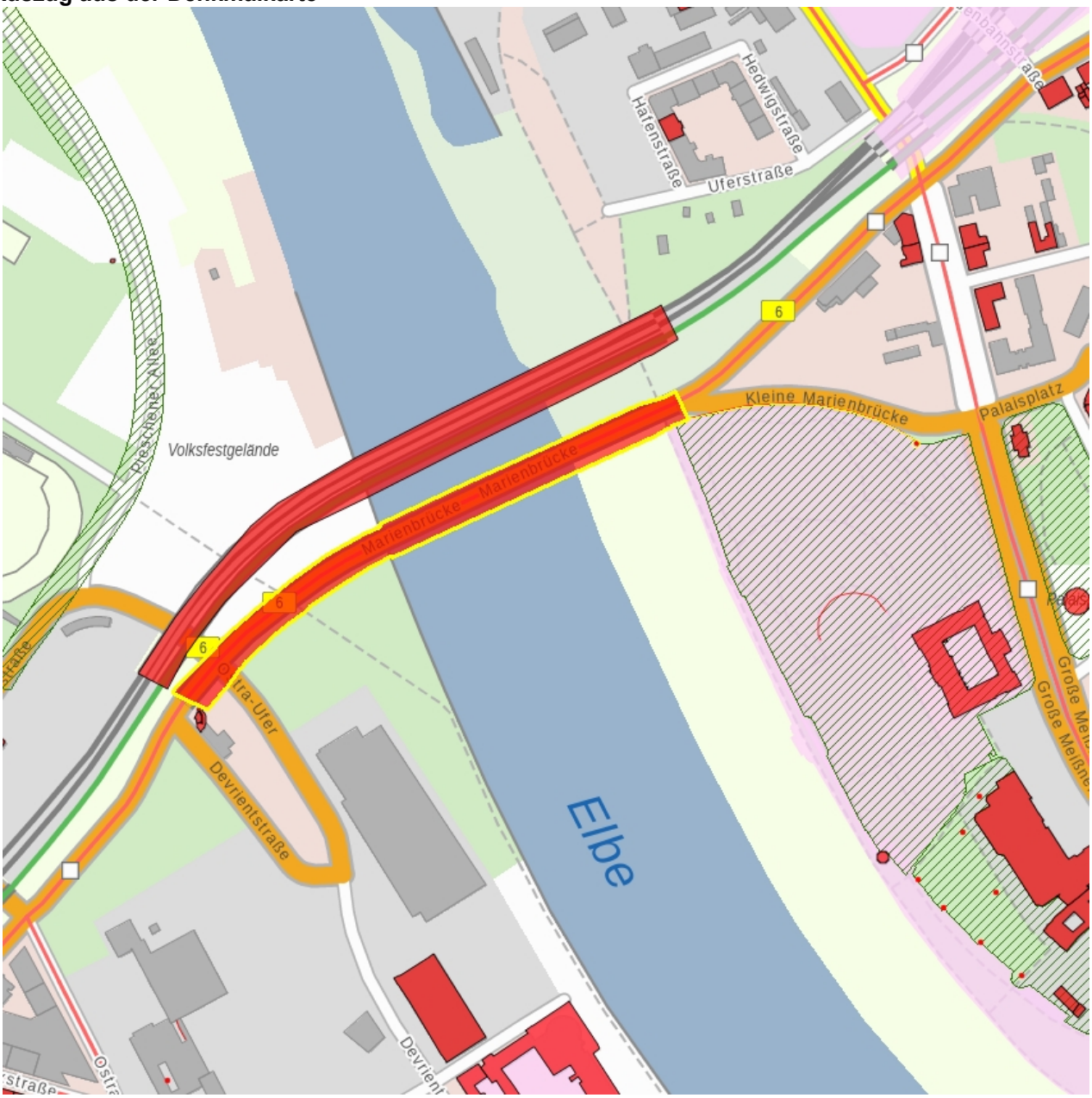
Datierung 1846-1852 (Straßenbrücke)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09213965 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Straßenbrücke

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr. 09213965

Kreis	Dresden, Stadt	
Gemeinde	Dresden, Stadt	
Anschrift	Kleine Marienbrücke -	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Neustadt * 2513	
Bauwerksname	Marienbrücke I	
Zusätzl.-Anschrift	*Marienbrücke -*	*1670/a; 1960/20; 2147; 2511/1; 2520; 851/f*Neustadt*
Zusätzl.-Anschrift	*Kleine Marienbrücke -*	*2513*Neustadt*

Kurzcharakteristik

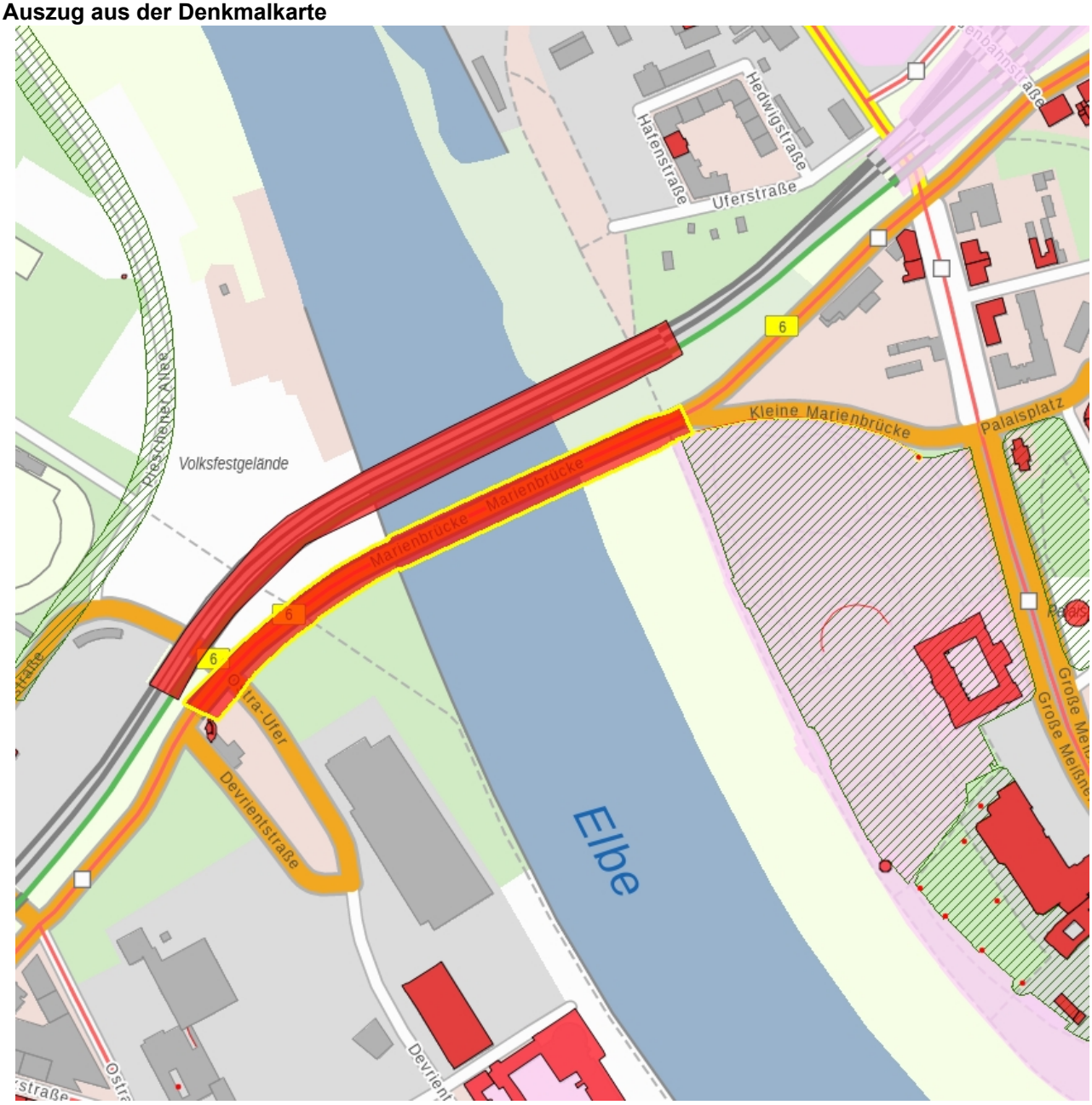
Straßenbrücke einschließlich Stützmauer zum Palaisgarten mit Geländer und einem Sitzplatz an der Ecke zum Palaisplatz; Wölbbrücke über zwölf Flachbögen mit Brückenhäuschen (siehe Devrientstraße 20) und landseitigen Treppenaufgängen, bis 1901 kombinierte Straßen- und Eisenbahnbrücke, bedeutsames Zeugnis der Verkehrsgeschichte, markantes Beispiel der Brückenarchitektur Mitte des 19. Jahrhunderts, wichtiger Teil der unverwechselbaren Elbsilhouette von Dresden, verkehrsgeschichtlich und baugeschichtlich sowie städtebaulich bedeutend (siehe auch Marienbrücke II)

Datierung	1846-1852 (Straßenbrücke)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09213965 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Straßenbrücke

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.